

Zeitschrift: SuchtMagazin
Herausgeber: Infodrog
Band: 29 (2003)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NDK Spezialisierung im Suchtbereich Grundlagenmodul des Nachdiplomstudiums «Sucht», 4. Studiengang 2003/2004

Dieser berufsbegleitende Nachdiplomkurs kann einzeln besucht und mit einem Zertifikat abgeschlossen werden. In Kombination mit dem NDK Methoden und Konzepte der psychosozialen Beratung kann er zum Nachdiplomstudium «Sucht» ausgebaut werden.

Ziele: Die Teilnehmenden

- aktualisieren und vertiefen ihr suchtspezifisches professionelles Wissen
- verbessern ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen
- kennen Theorien, Konzepte und Strategien im professionellen Umgang mit der Suchtproblematik
- setzen diese Theorien in wirksame Handlungsansätze für die Suchtarbeit um
- verbessern ihre interdisziplinäre Zusammenarbeit im Suchtbereich

Inhalte:

Theorien und Ursachenmodelle der Sucht / Historische, kulturelle und ethische Aspekte / Drogenpolitische Modelle / Erscheinungsformen von Sucht / Gesundheitliche Aspekte / Methoden und Interventionsstrategien der verschiedenen Tätigkeitsfelder / Beraten im Suchtbereich / Rechtsfragen und Sachhilfe / AdressatInnengerechte Suchtarbeit / Qualitätssicherung im Suchtbereich / Lerngruppen / Projekt- oder Konzeptarbeit / Kolloquium

Kursleitung: Urs Gerber, lic. phil., Dozent FHA,
Departement Weiterbildung/Dienstleistungen

Ausbildungsdauer: 18. August 2003 bis 6. Juli 2004

Anmeldeschluss: 15. Juni 2003

Detaillierte Unterlagen können bezogen werden beim Sekretariat der Fachhochschule Aargau Nordwestschweiz, Departement Soziale Arbeit, Abteilung Weiterbildung/Dienstleistungen, Stahlrain 2, 5201 Brugg. Tel. 056 462 88 00; Fax 056 462 88 55; e-mail: sa-weiterbildung@fh-aargau.ch

NDK Methoden und Konzepte der psychosozialen Beratung Modul des Nachdiplomstudiums «Sucht»

Dieser berufsbegleitende Nachdiplomkurs kann einzeln besucht und mit einem Zertifikat abgeschlossen werden. In Kombination mit dem NDK Spezialisierung im Suchtbereich kann er zum Nachdiplomstudium «Sucht» ausgebaut werden.

Ziele: Die Teilnehmenden

- aktualisieren und vertiefen ihr prozessorientiertes Beratungswissen
- lernen den Beratungsprozess zielorientiert zu führen
- können in der Ressourcen aktivieren
- initiieren Projekte und kreative Prozesse
- entwickeln spezifische und einzelfallbezogene Behandlungspläne

Inhalte:

Beziehungsgestaltung, Erstgespräche / Diagnostik, Krisenintervention / Methoden der zielorientierten Gesprächsführung / Vernetzung psychosozialer Beratung/ Training sozialer Kompetenz, Selbstsicheres Verhalten lernen, Beziehungen gestalten / Therapeutisches Theater, Bilder entwickeln, emotionales Verstehen / Ressourcenaktivierung, Ressourcenwahrnehmung, psychische Gesundheit und Wohlbefinden / Supervision / Fallarbeit/ Kolloquium

Kursleitung: Günther Wüsten, lic. phil., Dozent FHA,
Departement Weiterbildung/Dienstleistungen

Ausbildungsdauer: 28. August 2003 bis 7. Mai 2004

Anmeldeschluss: 15. Juni 2003

Detaillierte Unterlagen können bezogen werden beim Sekretariat der Fachhochschule Aargau Nordwestschweiz, Departement Soziale Arbeit, Abteilung Weiterbildung/Dienstleistungen, Stahlrain 2, 5201 Brugg. Tel. 056 462 88 00; Fax 056 462 88 55; e-mail: sa-weiterbildung@fh-aargau.ch